

© Johannes Schmidt

Wohnanlage Kirschental

Kirschentalgasse 10-16
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR
Wolfgang Kritzinger
Horst Parson

BAUHERRSCHAFT
Tiro-Bauträger GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Franz Bucher

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

In der ersten Hälfte der 1990er Jahre das größte Wohnbauvorhaben der Stadt, realisiert nach einem Architektenwettbewerb mit anschließender intensiver Überarbeitung. Durch Absiedlung einer großen Autowerkstatt bot sich die Möglichkeit, sehr nahe dem Stadtkern rund 250 z.T. geförderte Wohnungen in relativ ruhiger Lage zu errichten. Die homogen, straff organisierten Baufronten antworten auf das heterogene Umfeld durch Unterteilung in einzelne Packungen mit schluchtartigen Zwischenräumen, die auch als Durchgänge vom Straßen- zum Hofraum funktionieren. Kleinere Zweispännertypen in der Westzeile, größere in der Südzeile; Laubengänge und primär süd- bzw. westorientierte Wohnungen in der Nord- bzw. Ostzeile, Sondertypen im L-förmigen Hofblock. Turmhaus beim Hauptzugang mit akzentuierter Blickachse zur Pfarrkirche. Zweigeschossige Laden- und Büroarkade entlang der Kirschentalgasse; Tiefgarage für 329 PKWs. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)



© Wolfgang Kritzinger

Wohnanlage Kirschental

DATENBLATT

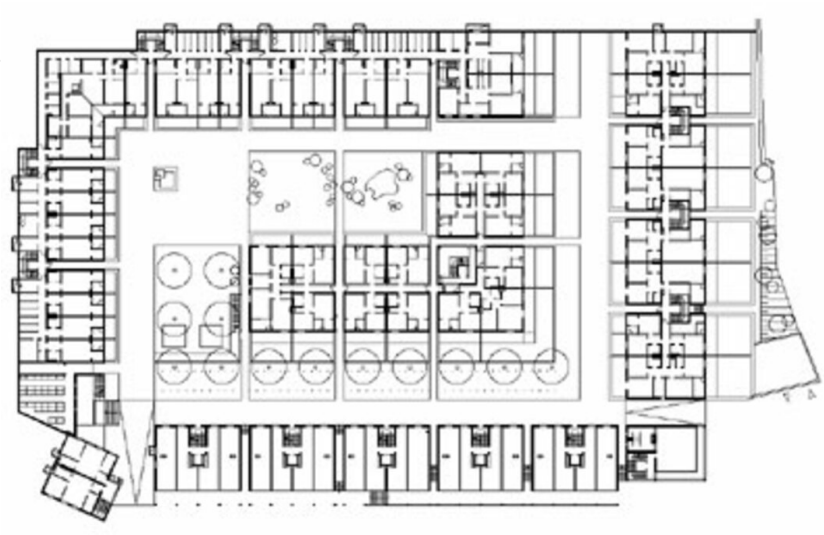
Architektur: Wolfgang Kritzinger, Horst Parson
Bauherrschaft: Tiro-Bauträger GmbH
Tragwerksplanung: Franz Bucher

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 1992 - 1995
Ausführung: 1995 - 1997

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.



Wohnanlage Kirschental

Grundriss EG